

MEDIENMITTEILUNG

Canon verstärkt sein Portfolio für Etiketten- und Verpackungsdruck

- Canon expandiert in den Bereichen Etiketten- und Verpackungsdruck
- Etikettendrucksystem Canon LabelStream LS2000 mit wasserbasierten Tinten entsprechend Lebensmittelsicherheitsstandard
- Konzept eines digitalen Wellpappendrucksystems



Wird auf der drupa ausgestellt:
digitales Etikettendrucksystem
Canon LabelStream LS2000 mit
wasserbasierten Tinten



Canon-Entwicklung einer digitalen
Wellpappendruckmaschine (Rendering nur
zur Veranschaulichung)



Zu sehen auf der drupa bei Canon:
Konfiguration der Edale FL5
Faltschachtelproduktionsmaschine

26. März 2024, Pre-drupa Pressekonferenz, Düsseldorf – Auf der drupa 2024 positioniert sich Canon verstärkt für den Etiketten- und Verpackungsdruck: mit einem neuen Etikettendrucksystem, das wasserbasierte Tinten nutzt und mit einem Konzept für eine digitale Wellpappendruckmaschine. Um die Bedeutung von Etiketten und Verpackungen als strategischen Wachstumsbereiche zu unterstreichen, wird in einem speziellen Bereich auf dem Canon-Stand in Halle 8a die Live-Produktion von Etiketten-, Wellpappen- und Faltschachtelanwendungen gezeigt.

Etiketten

Canon zeigt das im Oktober 2023 vorgestellte und neu konzipierte Etikettendrucksystem LabelStream LS2000 auf der drupa 2024 erstmals ausserhalb Japans. Das Drucksystem basiert auf innovativen Technologien von Canon und wurde speziell für den industriellen Etikettendruck entwickelt. Die Canon LabelStream LS2000 ist das erste wasserbasierte Inkjet-Etikettendrucksystem von Canon und wird ab 2025 in der EMEA-Region erhältlich sein. Die Maschine druckt CMYK plus Weiss auf selbstklebenden Substraten mit einem neuen Tintentyp, der dem

Lebensmittelsicherheitsstandard entspricht. Auf der drupa wird die Etikettenproduktion auf Papier und Folie gezeigt. Nach dem Druck auf der LabelStream LS2000 werden die Etiketten auf einer Nearline-Verarbeitungsanlage von Grafisk Maskinfabrik zum Lackieren, Stanzen und Schneiden weiterverarbeitet. Druckmuster der Flexodruck-Etikettendruckmaschine Edale FL3, einem Unternehmen der Canon-Gruppe, werden ebenfalls präsentiert.

Digitaldruck auf Wellpappe

Als Nachweis für die Entschlossenheit, in den Wellpappendruckmarkt zu expandieren, wird Canon ein Konzept für eine digitale Wellpappe-Druckmaschine im industriellen Massstab zeigen. Das System richtet sich an Verarbeitende von Wellpappe-Verpackungen und bietet eine offsetähnliche Druckqualität bei einer Druckbreite von 1,7 m, einer Produktivität von bis zu 8.000 m² pro Stunde und starker Kosteneffizienz. Auf dem Messestand werden ein 3D-Modell, Druckmuster und die Technologie der Maschine gezeigt.

Digitaldruck auf Wellpappe wird darüber hinaus in der Live-Produktion von Verpackungsprototypen und Werbeverpackungen auf den Grossformatdruckern der Serien Arizona und Colorado gezeigt. Diese Lösungen ermöglichen die personalisierte On-Demand-Verpackungsproduktion in kleinen Auflagen. Der neue Flachbettdrucker Arizona 2380XTF FLXflow kann unterschiedliche Display- und Verpackungsanwendungen auf einer Vielzahl von Medien, einschliesslich Wellpappe, drucken. Weiss, Lack und die Möglichkeit, mit Canon PRISMAelevate XL erhaben bis zu einer Höhe von vier Millimetern zu drucken, geben maximale Gestaltungsfreiheit für hochwertige Relief-Verpackungen und den Druck von Brailleschrift für Sehbeeinträchtigte.

Mit der Canon UVgel Print Factory, bestehend aus einem Rolle-zu-Rolle-Drucker der Colorado M-Serie und einer Vor- und Nachbearbeitung mit Fotoba, Jumbo Roll JRL 170 Anleger und JRR 170 Aufwickler, zeigt Canon, wie ein Trägermaterial bedruckt wird, das später auf einen Wellpappenboden laminiert wird. Das Ergebnis ist eine hochwertige, digital bedruckte Verpackung als echte Alternative zur herkömmlichen Litho-Laminierung. Die Nachbildung des Litho-Laminierungsprozesses mit digital bedrucktem Trägermaterial bietet qualitativ hochwertige Verpackungen in kleinen Auflagen, die personalisiert oder versioniert werden können. Darüber hinaus ist eine zusätzliche Decklacklaminiierung aufgrund der Haltbarkeit von UVgel-Drucken nicht immer erforderlich. Dank der FLXfinish⁺-Technologie, mit der ein mattes und glänzendes Finish ohne Tinten- und Medienwechsel in einem Druckdurchgang zu realisieren ist, können beeindruckende Anwendungen ohne zusätzlichen Aufwand und Kosten entstehen.

Faltschachtel

Mit der Übernahme von [Edale im Jahr 2022](#) hat Canon begonnen, seine Präsenz auf dem Faltschachtelmarkt aufzubauen. Auf der drupa wird ein Inline-Produktionsprozess gezeigt, bei dem vorbedruckte Rollen entnommen werden, die dann live auf der Edale FL5-Single-Pass-Kartonproduktionslinie veredelt werden, entweder indem Kaltfolie, Cast & Cure oder Lack hinzugefügt werden. Der Karton wird zum Schneiden, Rillen, Brailledruck/Prägen und Ausziehen von Makulatur inline zur Edale FDC600 Flachbettstanze transportiert und liefert schliesslich fertige Kartonmuster in einem einzigen Durchgang.

Auf dem Canon Stand in Halle 8a sind auch Faltschachteldruckmuster zu sehen, die auf Canon-Druckmaschinen wie beispielsweise der tonerbasierten imagePRESS V1350 und der varioPRINT iX3200 Bogendruckmaschine produziert wurden.

Auf dieser Basis stärkt Canon die Strategie, ein wichtiger Lieferant für den Verpackungsmarkt zu werden, und stellt die Produktion von digital bedruckten Faltschachteln im industriellen Massstab vor. Das Angebot richtet sich vor allem an Interessierte, die sich intensiver über die Vorteile des Digitaldrucks im Verpackungsmarkt informieren wollen.

Jennifer Kolloczek, Senior Director, Marketing & Innovation, Production Print, Canon EMEA

kommentiert: „Während Flexo- und Offsetdruckverfahren für die Label-Produktion von Grossserien geeignet sind, haben Druckdienstleister im Etikettendruck die Herausforderung, die Produktivität den aktuellen Anforderungen wie häufigere Nachdrucke, Kleinauflagen und Versionierungen anzupassen. Gründe hierfür sind: Breitere Sortimente in kleineren Stückzahlen, die mit deutlich kürzerem Durchlauf eine hohe Flexibilität für die Label-Produktion verlangen, z. B. mit wechselnden Artikelnummern.“

Canon Inkjet-Drucksysteme ergänzen längst analoge Anlagen in diversen Akzidenzdrucksegmenten bei komplexem, hochvolumigem und industriellem Druck. Deshalb verstehen wir die Anforderungen der Verarbeitenden gut. Unser marktführendes Inkjet-Know-how, unsere Erfahrung mit anspruchsvollen Substraten und unsere umfangreiche Erfolgsbilanz bei der Entwicklung von Hochleistungs-Produktionslinien sowie die zusätzlichen Erkenntnisse, die wir durch die Übernahme von Edale gewonnen haben, bedeuten, dass Canon ideal positioniert ist, um Verarbeitende von Etiketten, Wellpappen und Faltschachteln dabei zu unterstützen, Wettbewerbsvorteile zu erzielen.“

Cotichini weiter: „Durch die Zusammenarbeit mit einer Vielzahl von Technologiepartnern sind wir in der Lage, komplette End-to-End-Lösungen, hybride Workflows und intelligente Automatisierung zu entwickeln. Unsere Systeme haben es weltweit Hunderten von Unternehmen ermöglicht, zusätzliche

Produktionskapazitäten und profitable neue Geschäftsfelder zu erschliessen. Wir wollen diese Vorteile auch Etiketten- und Verpackungsverarbeitenden zugänglich machen.“

Über Canon

https://de.canon.ch/about_us/

Medienkontakt Canon

Canon (Schweiz) AG | Carina Berchtold
Richtistrasse 9 | CH-8304 Wallisellen
carina.berchtold@canon.ch

Medienkontakt

Contcept Communication GmbH | Andrea Cavelti
Hardturmstrasse 76 | CH-8005 Zürich | +41 (0)43 501 33 00
andrea.cavelti@contcept.ch | www.contcept.ch

Canon
